

10. August 1942

Herrn

Professor Dr.G.Kallen,

K ö l n - Lindenthal

Landgrafenstr. 73.

Lieber Herr Kallen!

Ich habe in Erfurt mit Ihnen wegen eines Beitrages zum Verdunbuch ganz kurz gesprochen und Sie sagten mir, ich sollte Ihnen dieserhalb noch schreiben. Nun komme ich heute mit der Frage, ob Sie in der Lage wären, einen etwa 2 Bogen langen Aufsatz zu schreiben über das Thema: Die geistige Auseinandersetzung zwischen Romanentum und Germanentum im Raum des Lotharinischen Zwischenreiches. Mir käme es hier darauf an, daß Sie zeigen würden, wie gerade in dieser Landschaft, wo Romanentum und Germanentum aufeinanderprallten, Auseinandersetzungen vor sich gingen, die grundsätzliche Bedeutung für die Entwicklung im Westen wie im Osten hatten und die vor allem andern aber auch ungeheuer positive Kräfte entbunden und zu höchster Leistungsfähigkeit gebracht haben. Der Beitrag müsste bis Januar 1943 fertig sein.

Ich habe mich sehr gefreut, Sie in Erfurt wiederzusehen und hoffe, daß wir uns im Herbst im Elsaß und vielleicht auch in Magdeburg treffen.

Mit den besten Grüßen und

Heil Hitler!

Ihr sehr ergebener